

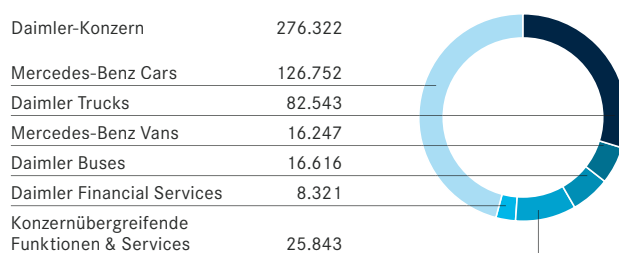
Der **Finanzierungsstatus der Pensionsverpflichtungen** als Differenz zwischen dem Barwert der Pensionsverpflichtungen und dem Marktwert der Fondsvermögen lag zum 31. März 2014 bei -9,9 Mrd. € gegenüber -8,6 Mrd. € zum 31. Dezember 2013. Am 31. März 2014 betragen die Pensionsverpflichtungen des Konzerns 24,7 Mrd. € (i. V. 23,2 Mrd. €). Der Anstieg resultierte insbesondere aus dem Rückgang der Abzinsungsfaktoren vor allem für die inländischen Pläne von 3,4% zum 31. Dezember 2013 auf 3,0% zum 31. März 2014. Der Marktwert der Fondsvermögen zur Finanzierung der Pensionsverpflichtungen erhöhte sich zum 31. März 2014 von 14,7 Mrd. € auf 14,8 Mrd. €. Insgesamt erhöhten sich die im Eigenkapital in den Gewinnrücklagen erfassten versicherungsmathematischen Verluste aus leistungsorientierten Pensionsplänen um 1,2 Mrd. € vor Steuern.

## Mitarbeiter

Zum Ende des ersten Quartals 2014 waren bei Daimler weltweit 276.322 (i. V. 274.555) Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. Davon waren 167.746 (i. V. 166.265) in Deutschland tätig; 21.188 (i. V. 21.702) waren es in den USA, 13.828 (i. V. 14.622) in Brasilien und 11.256 (i. V. 11.242) in Japan. Bei unseren konsolidierten Tochtergesellschaften in China waren Ende März 2014 2.085 (i. V. 1.743) Beschäftigte tätig. Aufgrund der Neuausrichtung im Rahmen der Customer Dedication Initiative sind die bisher unter »Vertrieb Fahrzeuge« berichteten Mitarbeiterzahlen ab 2014 in den jeweiligen Geschäftsfeldern enthalten. Davon derzeit noch ausgenommen sind die konzerneigenen inländischen Niederlassungen und das Ersatzteillager Germersheim, die ab 2014 unter »Konzernübergreifende Funktionen & Services« berichtet werden.

## C.10

### Mitarbeiter nach Geschäftsfeldern



## Wichtige Ereignisse

### Veränderungen in Aufsichtsrat und Vorstand

Mit Beendigung der Hauptversammlung am 9. April 2014 endete die Amtszeit von Gerard Kleisterlee, Lloyd G. Trotter und Dr. h.c. Bernhard Walter als Anteilseignervertreter im Aufsichtsrat. Als deren Nachfolger hat die Hauptversammlung Dr. Bernd Bohr, Joe Kaeser und Dr. Bernd Pischetsrieder für die Dauer von fünf Jahren in den Aufsichtsrat gewählt.

Der Aufsichtsrat der Daimler AG hat am 28. Januar 2014 dem Wunsch von Andreas Renschler entsprochen und dessen Bestellung in gegenseitigem Einvernehmen vorzeitig beendet. Ab diesem Datum wurde Herr Renschler von seinen Aufgaben als Leiter Produktion und Einkauf Mercedes-Benz Cars & Mercedes-Benz Vans freigestellt.

Der Aufsichtsrat der Daimler AG hat in seiner Sitzung vom 18. Februar 2014 den Vertrag von Bodo Uebber, im Vorstand verantwortlich für Finanzen und Controlling sowie für das Geschäftsfeld Daimler Financial Services, bis zum 31. Dezember 2019 verlängert.

### Daimler beschließt Veränderung seiner Beteiligung an Rolls-Royce Power Systems

Die Daimler AG überträgt ihren Anteil von 50 Prozent an der Rolls-Royce Power Systems Holding GmbH (RRPSH) an den Partner Rolls-Royce. Wir nutzen dafür eine im Jahr 2011 mit Rolls-Royce vereinbarte Put-Option für die Beteiligung an RRPSH. Vorbehaltlich der kartellrechtlichen und außenwirtschaftsrechtlichen Freigaben rechnen wir im Zuge der Transaktion mit einem Mittelzufluss in Höhe von 2,43 Mrd. € und einem signifikanten Veräußerungsgewinn.

### Daimler und BAIC bauen Mercedes-Benz Produktionskapazitäten in China weiter aus

Die Daimler AG und ihr chinesischer Partner Beijing Automotive Industry Corporation (BAIC Group) haben Ende März im Beisein von Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel und des chinesischen Staatspräsidenten Xi Jinping eine Vereinbarung zum weiteren Ausbau der Produktionskapazitäten des Gemeinschaftsunternehmens Beijing Benz Automotive Co., Ltd. (BBAC) unterzeichnet. Mit dieser Vereinbarung baut Daimler sein Engagement in China und die strategische Partnerschaft mit BAIC weiter aus. Bei BBAC werden derzeit insgesamt rund 4 Mrd. € investiert, davon bis 2015 rund 1 Mrd. € alleine in den Kapazitätsausbau der lokalen Pkw- und Motorenproduktion.